

Diese deutschen Bücher sind weltweit am beliebtesten

Das Goethe-Institut wollte wissen, welches deutsche Buch im Ausland am häufigsten als Lieblingslektüre genannt wird. Goethe war chancenlos.

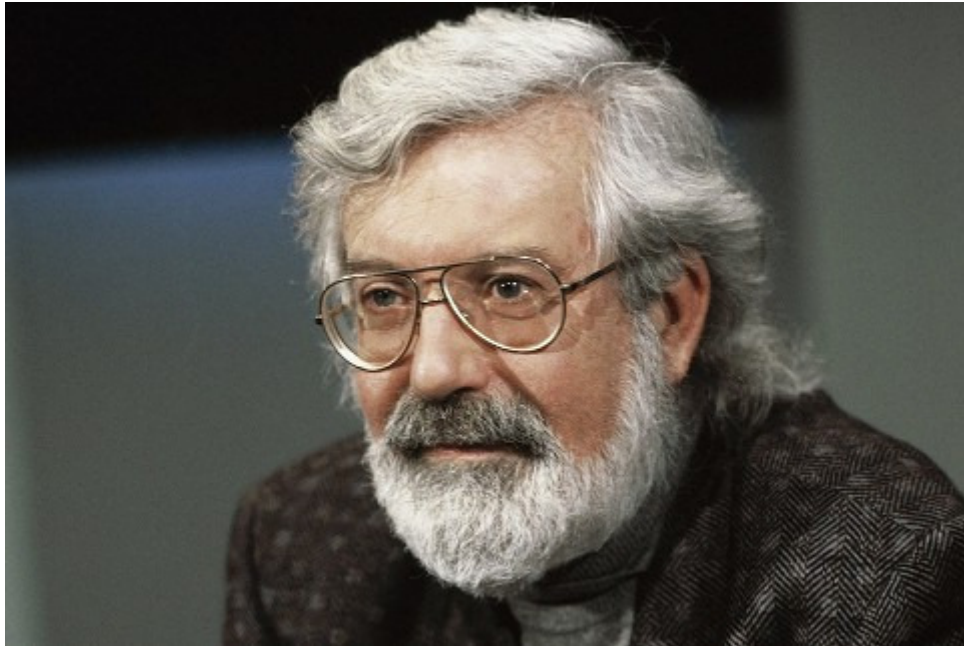


Foto: picture-alliance //picture alliance Gleich zwei Mal sind Bücher von Michael Ende in der Liste der beliebtesten deutschen Bücher vertreten: "Die unendliche Geschichte" (Platz 1) und "Momo" (Platz 6).

Das Goethe-Institut hat weltweit eine Umfrage gestartet und nach den beliebtesten deutschen Büchern gefragt. Die Auswertung hat nun ergeben, dass "Die unendliche Geschichte" von Michael Ende am häufigsten als Lieblingsbuch genannt wurde. "Der Vorleser" von Bernhard Schlink kam auf den zweiten Platz, gefolgt von Otfried Preußlers "Krabat" und Thomas Manns "Buddenbrooks".

Am Wettbewerb haben über 4000 Menschen im Alter von sieben bis 90 Jahren teilgenommen. Dabei überwiegt der Frauenanteil deutlich: Über 70 Prozent der Einsendungen haben Frauen geschrieben. Die Teilnehmer kommen aus 57 Ländern – neben vielen Einsendungen aus Deutschland, der Schweiz und Österreich kamen viele Beiträge aus Italien, Kasachstan, Malaysia, Rumänien, Russland, Serbien, Ungarn und den USA.

Die Rangfolge der Titel ist aber nicht der eigentliche Grund, weshalb das weltweit tätige Kulturinstitut den Wettbewerb „Geschichte einer Freundschaft – Mein Lieblingsbuch“ ausgeschrieben hat. „Wir wollen die Freude an der deutschen Sprache wieder mehr ins Bewusstsein rücken“, sagt Projektleiter Rolf Peter. „Deshalb werden die charmantesten, leidenschaftlichsten Plädoyers für ein ganz persönliches Lieblingsbuch ausgesucht und prämiert.“

Peter ist selbst überrascht, wie viele unterschiedliche Gründe die Teilnehmer nennen. Auffallend häufig bleibt eine Kindheitserinnerung zeitlebens der beste Begleiter. „Das Buch, das mir am meisten bedeutet, ist ein einfaches Kinderbuch - „Laura, du schaffst das“ von Manfred Mai“, schreibt etwa Ivana Cvijanovic aus Serbien. „Dieses Buch ist eines der kostbarsten Dinge, die ich besitze. Es hat mir auf eine ungewöhnliche Weise die Augen geöffnet.“

Auch der Schriftsteller Hans Magnus Enzensberger gesteht auf der Homepage des Wettbewerbs seine Liebe zu einem Bilderbuch. Bei ihm ist es „Hatschi Bratschi“ (1922) von Franz Karl Ginzkey. „Ich hatte damals, mit fünf, etwas gegen die Schwerkraft und wollte davonfliegen, und da kamen mir Verse wie dieser gerade recht: Pfeilschnell durch die Luft davon / flog Hatschi Bratschis Luftballon.“

Die zehn beliebtesten deutschen Bücher

1. Die unendliche Geschichte (Michael Ende)
2. Der Vorleser (Bernhard Schlink)
3. Krabat (Otfried Preußler)
4. Buddenbrooks (Thomas Mann)
5. Das Parfum (Patrick Süskind)
6. Momo (Michael Ende)
7. Faust (Johann Wolfgang von Goethe)
8. Die Wand (Marlen Haushofer)
9. Siddhartha (Hermann Hesse)
10. Im Westen nichts Neues (Erich Maria Remarque)

Quelle: <http://www.welt.de/kultur/article9169921/Diese-deutschen-Buecher-sind-weltweit-am-beliebtesten.html>